



JAEMIN HAN

Cello

"Jaemin is an extraordinary talent. He is highly musical, and his playing is self-assured, defined by a disciplined nature; he possesses an ability to grasp a piece of music and bring it to life in his own right. There is such joy and spontaneity in his performance!" – Myung-Wha Chung

Der südkoreanische Cellist Jaemin Han erregte im Mai 2021 internationale Aufmerksamkeit, als er als jüngster Preisträger in der Geschichte des George-Enescu-Musikwettbewerbs mit dem Grand Prix ausgezeichnet wurde. Noch im selben Jahr gewann er den dritten Preis beim Internationalen Musikwettbewerb in Genf. Im November 2022 erhielt Han den ersten Preis beim ISANGYUN-Wettbewerb, wobei er mit dem Cellokonzert von Yun (1976) als erster Preisträger des Wettbewerbs hervorging und das Werk zum ersten Mal seit 20 Jahren in der Endrunde aufgeführt wurde.

Trotz seines jungen Alters hat Han bereits mit mehreren bedeutenden Orchestern und Dirigenten zusammengearbeitet, darunter erst kürzlich eine Tournee durch Südkorea mit dem Philharmonischen Orchester Luxemburg und Gustavo Gimeno. In der Saison 2022/23 gab er sein Debüt in Norwegen, als er beim Stavanger Symphony Orchestra unter der Leitung von Andris Poga Truls Mørk ersetzte. Weitere Höhepunkte waren sein Debüt in Neuseeland mit dem Auckland Philharmonia Orchestra und Shi-Yeon Sung, seine Teilnahme am Tongyeong International Music Festival, wo er an der Seite von Leonidas Kavakos auftrat, und seine Rückkehr zum George Enescu Philharmonic Orchestra. In der Saison 2023/24 gibt Han sein Debüt beim Edinburgh International Festival mit dem KBS Symphony Orchestra und Pietari Inkinen. Zu seinen Debüts in dieser Saison gehören Auftritte als Solist beim International Festival Cello Cēsis in Riga, Lettland, mit dem Latvian National Symphony Orchestra, gefolgt von Brahms' Doppelkonzert mit dem Geiger Timothy Chooi beim Athens State Orchestra in Griechenland. In Südkorea tritt er mit dem KBS Symphony Orchestra unter der Leitung von Myung-Whun Chung sowie mit dem Seoul Philharmonic Orchestra und Jaap van Zweden auf. Recitals gibt er während der gesamten Saison in seinem Heimatland sowie in Italien, Deutschland und Großbritannien.

Jaemin Han nahm 2022 ein Showcase-Recital in der 'Rising Stars'-Reihe der Deutschen Grammophon auf, das auf der Plattform stage+ erhältlich ist. Seine erste E-Single wurde im Juni 2023 im Rahmen der "Musical Moments" veröffentlicht, weitere Titel sollen folgen.

Der aus einer Musikerfamilie stammende Jaemin Han begann im Alter von fünf Jahren mit dem Cellospiel und debütierte drei Jahre später in seiner Heimatstadt mit dem Wonju City Symphony Orchestra. Seitdem ist er mit führenden koreanischen Ensembles wie dem Korean Chamber Orchestra, dem KBS Symphony Orchestra, dem Seoul Philharmonic Orchestra und dem PyeongChang Festival Orchestra aufgetreten. Sein außergewöhnliches Talent wurde schon früh erkannt, als er erste Preise beim Osaka International Music Competition 2015, beim Internationalen Cello-Wettbewerb "David Popper" für junge Cellisten 2017 und beim Internationalen Dotzauer-Wettbewerb für junge Cellisten 2019 gewann.

Jaemin Han studiert derzeit an der Kronberg Academy, Deutschland, unter der Leitung von Wolfgang-Emanuel Schmidt. Zuvor studierte er bei Myung-Wha Chung, Kangho Lee und Tsuyoshi Tsutsumi am Korea National Institute for the Gifted in Arts. Er hat an Meisterkursen bei Daniel Müller-Schott, Miklós Perényi, Julian Steckel, Jian Wang, Lluís Claret, Edward Aaron, Laurence Lesser und Paul Katz teilgenommen. Er wurde mit dem Shinhan Music Award 2020 ausgezeichnet und ist derzeit Stipendiat der Hyundai Motor Chung Mong-Koo Stiftung. Er spielt ein Giovanni-Grancino-Cello, eine großzügige Leihgabe der Samsung Foundation of Culture.